Rigi-Fahrt

Autor(en): **Schweiter, Robert**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **33 (1907)**

Heft 27

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-440805

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rigi-Fahrt

Auf die Rigi über Arth,
Ohne Dampf und ohne Rauch,
Wie 's elektrisch nun jetzt Brauch,
Welche traumhaft schöne Fahrt!
Rossberg dich und Mythen grüssen,
Dunkelblau der See zu Füssen.
Wen das Glück hinauf geführt,
Hat ein Hauch von Gott gespürt.

Auf die Rigi über Arth,
An der Kräbelwand empor,
Mitten durch den Alpenflor,
Wenn so blau der Himmel klart!
Schön'res kann auf weiter Erden
Nimmer dir bereitet werden,
Und von all' dem Rigiglück
Bleibt ein Teil in dir zurück.

Auf die Rigi über Arth,
Fahre Jeder, fahr du auch
Ohne Dampf und ohne Rauch,
Himmlisch schön ist solche Fahrt.
Noch in deinen alten Tagen
Wirst du es den Jungen sagen:
Ueber Goldau, über Arth
Ist die schönste Rigifart!

Robert Schweiter.